

GUT für Markt Piesting und Dreistetten

Marktplatz 14/2

2753 Markt Piesting



Dringlichkeitsantrag

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät*innen zur Gemeinderatssitzung vom 02.12.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

Verkehrskonzept: Ortskern und Temporeglementierung

Im Ortskern ist das Gehen mit Kinder, Kinderwagen, Rollstuhl oder auch nur alleine aufgrund des starken Durchzugverkehrs mehr als abenteuerlich.

Die Ansicht des Ortskernes ist als grau und lieblos zu bezeichnen. Trotz Christbäumen und Krippe.

Es kommt immer wieder zu ausgedehnten Verkehrsstauungen innerhalb des Ortskerns. Das heißt, dass das Durchqueren des Ortskerns für Fußgänger bei diesem Verkehrsaufkommen mit Bussen und LKW's sowie vielen PKW's eine echte Herausforderung ist.

Im gesamten Ortsgebiet kann Geschwindigkeitsbegrenzung auf freiwilliger sowie auf verordneter Basis dem Problem der Raser Abhilfe schaffen.

Einige Bürgerinnen und Bürger haben mit Hilfe der Bürgerliste GUT an strategisch wichtigen Stellen einige Hinweisbanner mit dem Text „ich fahre freiwillig 30“ angebracht.

Die Bürgerinnen und Bürger wünschen sich eine verkehrsberuhigte Zone – ein liebenswertes Ortszentrum und Abhilfe gegen das unkontrollierte Rasen auf den stark verbauten Wohnstraßen.

Der zuständige Ausschuss hat seit September 2020 nicht mehr getagt.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

Tagung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Mobilität mit dem Ziel der Ausarbeitung und Bekanntgabe von Konzepten und Maßnahmen bezüglich verkehrsberuhigter Zone im Ortskern, Neugestaltung des Ortsbildes und Temporeglementierung auf stark befahrenen Gemeindestraßen.

Datum, Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

02.12.2021

Renate Goldmann

Robert Ohorn

GUT für Markt Piesting und Dreistetten
Marktplatz 14/2
2753 Markt Piesting



Dringlichkeitsantrag

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät*innen zur Gemeinderatssitzung vom 02.12.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

Neubau/ Neugestaltung der Volksschule, des Kindergartens, einer Kleinkindgruppe und einer Kinderkrippe

In der Gemeindezeitung „Einblicke“ vom September 2021 wird von einer „Verschiebung des Projektes der Neugestaltung der Volksschule“ geschrieben.

Der Kindergarten in Markt Piesting platzt aus allen Nähten – die Kinder können erst ab 3 Jahren aufgenommen werden.

Eltern mit jüngeren Kindern sind gezwungen das notwendige Betreuungsangebot in den Nachbargemeinden zu organisieren. Die Anfahrtswege bedeuten eine erhebliche Mehrbelastung – nicht nur wegen der winterlichen Straßenverhältnisse.

Pläne für Volks- und Musikschule wurden bereits 2021 dem Gemeinderat präsentiert, der Ausbau des Piestinger Kindergarten 2021 budgetiert, zur Förderung eingereicht und abgerufen, über konkrete Umsetzungspläne wurde der Gemeinderat bisher nicht informiert.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

Die Bekanntgabe der weiteren Vorgangsweise zum Thema Infrastruktur bei der Betreuung und Bildung von Kleinkindern bzw. die Bekanntgabe des genauen Status bei den Renovierungen und Erweiterungsplänen in Kindergarten, Kinderkrippe und Volksschule.

Datum, Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

02.12.2021

Renate Goldmann

Robert Ohorn

GUT für Markt Piesting und Dreistetten
Marktplatz 14/2
2753 Markt Piesting



Dringlichkeitsantrag

Eingebracht von den unterzeichnenden Gemeinderät*innen zur Gemeinderatssitzung vom 02.12.2021 gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:

Statusabfrage Vertragsunterzeichnung Ruine Starhemberg

„Wir setzen uns für die Burgruine Starhemberg als wichtiges kulturelles Erbe der Region ein.“ So lautet der Leitsatz auf den Foldern des Vereins der Freunde der Burg Starhemberg.

Im Juni 2021 wurde in der Gemeinderatssitzung der Bürgermeister mit der Vertragsunterzeichnung des Pachtvertrages offiziell beauftragt.

Wir stellen daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Markt Piesting möge beschließen:

Die Bekanntgabe des aktuellen Status der Vertragsverhandlungen in Bezug auf den Pachtvertrag betreffend der Ruine Starhemberg durch den Bürgermeister.

Datum, Unterschrift der Gemeinderätin/ des Gemeinderates

02.12.2021

Renate Goldmann

Robert Ohorn